

# Protokoll

## Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Bauen

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 18.06.2025
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:38 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Ratssaal im Rathaus der Stadt Syke, Hinrich-Hanno-Platz 1, 28857 Syke

---

### Anwesenheitsliste

#### Anwesend

##### Vorsitz

---

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
Frau Marlene Fruchtenicht	

##### Mitglieder

---

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
Herr Jochen Harries	
Herr Florian Kastner	
Frau Inga-Brita Thiele	
Herr Manfred Nienaber	Vertretung für: Wilken Hartje
Herr Manuel Schulenberg	
Herr Ralf Betcher	Vertretung für: Mercedes Isabell Jagst
Herr Reinhard Hansemann	
Herr Tahir Göcmen	

##### Beratende Mitglieder

---

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
Frau Carola Gähler	
Herr Jochen Wittrock	

##### Von der Verwaltung

---

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
Herr Pascal Heidhoff	
Herr Peter Hübner	
Frau Joana Gierrh	Protokollführung

#### Abwesend

##### Mitglieder

---

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
Frau Mercedes Isabell Jagst	entschuldigt
Herr Wilken Hartje	entschuldigt

Beratende Mitglieder

---

**Name**

Herr Rolf Meyer

Herr Erich Paul

Frau Yvonne Lehmkuhl

**Bemerkung**

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

Gäste:

Frau Kropp, NWP Planungsgesellschaft mbH

---

## Protokoll

### Öffentlicher Teil

---

#### 1 Eröffnung der Sitzung

Frau Früchtenicht eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.

---

#### 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

---

#### 3 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Frau Früchtenicht stellt die Tagesordnung und die dazu vorliegenden Anträge vor.

Frau Thiele erfragt, warum das Standortkonzept für neue Gewerbe- & Industriegebiete in der Stadt Syke nicht in der heutigen Sitzung besprochen wird.

Herr Heidhoff antwortet, dass die Vorlage zunächst im Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft am 19.06.2025 beraten werden muss und danach im Ausschuss für Umwelt und Bauen darüber diskutiert werden kann.

**Beschluss:**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig festgestellt.

---

#### 4 Genehmigung des Protokolls vom 27.03.2025

**Beschluss:**

Das Protokoll der Sitzung vom 27.03.2025 wird bei einer Enthaltung genehmigt.

---

#### 5 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner berichtet, dass viele Anwohner\*innen der Plackenstraße nicht begeistert über die geplante Bebauung des Spielplatzes sind. Er erkundigt sich, über den Ablauf des Verfahrens und ob die Anwohner\*innen Mitspracherecht erhalten.

Herr Heidhoff antwortet, dass bei dem TOP 7 über den Aufstellungsbeschluss eines Bebauungsplanes beraten werden soll.

Die Einbeziehung der Anwohner\*innen wird im Falle eines positiven Beschlusses im Rahmen des formellen Beteiligungsprozesses folgen.

Ebenso fragt eine Einwohnerin zu dem Thema, ob es Pläne gibt, in denen ersichtlich ist, welche Bauhöhe der Häuser gestattet ist.

Herr Heidhoff verweist auf seine vorherige Antwort und ergänzt, dass konkrete Pläne erst nach einem Aufstellungsbeschluss erstellt werden. Er ergänzt zusätzlich, dass die Bauhöhe sich an der bestehenden Bebauung orientieren wird und auf voraussichtlich maximal 10 m begrenzt wird.

---

## **6 Bericht aus den Beiräten**

Herr Wittrock berichtet über die vergangenen und zukünftigen Veranstaltungen aus dem Seniorenbeirat.

Zuletzt wurde eine gut angenommene Diskussionsrunde über das Thema „Was ist arm?!“ organisiert.

Ebenfalls fand im Spieker ein Treffen statt, in dem Bürger\*innen einem Fraktionsvorsitzenden drei Fragen zu jeglichen Themen stellen durften.

Am 02.06.2025 fand ein Vortrag durch Frau Hoffmann des Polizeikommissariats Syke, über das Thema „Ältere Menschen im Straßenverkehr“ statt.

Frau Gähler aus dem Behindertenbeirat berichtet, dass am 20.10.2025 der internationale Tag der nicht sichtbaren Beeinträchtigungen stattfindet. Zu dem Thema soll es eine Buchvorstellung geben.

---

## **7 Bebauungsplan Nr. 25 (03/14) "Kläranlage" 1. Änderung**

**Vorlage: 2025/005**

---

### **7.1 Bebauungsplan Nr. 25 (03/14) "Kläranlage" 1. Änderung - Änderung ungeändert beschlossen Vorlage: 2025/005-01**

Herr Heidhoff stellt die Beschlussvorlage vor und übergibt das Wort an Frau Kropp von NWP.

Frau Kropp erläutert die bisherige Planung über die 1. Änderung anhand einer Präsentation.

Herr Betcher erkundigt sich, über den Begriff „beschleunigtes Verfahren“.

Frau Kropp erklärt, dass es sich in diesem Verfahren gemäß §13a BauGB um nur einen Beteiligungsschritt handelt, da sich der Bereich im Innenbereich der Stadt Syke befindet. Hierbei wird unter anderem kein zusätzlicher Umweltbericht benötigt.

Herr Hansemann lobt das bisherige Konzept, da Syke laut ihm, dringend bezahlbaren Wohnraum benötigt.

Seine weitere Aussage gilt den Einwohner\*innen. Durch leichten Unmut aus dem Publikum regt er an, dass es sich bei der Planung der Bauhöhe um eine reguläre Höhe handle und herkömmliche Einfamilienhäuser durchaus sogar eine Höhe von 10,50 m haben können.

Frau Thiele schließt sich dem Lob an, bringt jedoch mit ein, dass eine mögliche Regelung über die Fassadengestaltung festgelegt werden sollte, damit sich die Neubauten dem Ortsbild der Straße anpassen.

Herr Schulenberg kommt auf die Aussagen der Einwohner\*innen zurück und versteht die Sorgen über Höhe der Bebauung. Er erläutert das weitere Verfahren nach dem Aufstellungsbeschluss und ergänzt, dass jede\*r Einwohner\*in die Chance hat, eine Stellungnahme zu dem Thema abzugeben, worüber in den zukünftigen Sitzungen diskutiert werden kann.

Zusätzlich stellt er die Frage, warum die Entscheidung über einen städtebaulichen Vertrag nicht zum Beschluss steht, obwohl bereits über die Mittelbereitstellung beschlossen wird.

Herr Heidhoff antwortet, dass die Stadt Syke Gesellschafter der Diepholzer Wohnbau GmbH ist und durch ihre Anteile Einfluss und Mitbestimmung auf bestimmte Entscheidungen hat, somit ist hier kein Vertrag notwendig.

Herr Schulenberg bringt ein, dass er gerade das als Problem sieht, da keine feste Regelung über bspw. die Kosten getroffen wurde, sondern nur ein Recht auf Mitbestimmung besteht. Sollte ein anderer Gesellschafter andere Pläne vorzeigen, sieht er das Projekt als unsicher an. Er appelliert einen städtebaulichen Vertrag zu vereinbaren.

Ein Einwohner fragt nach, wie die Parkplatzsituation zukünftig geplant wird, wenn noch einige Wohneinheiten dazukommen.

Herr Heidhoff erläutert, dass nach dem BauGB grundsätzlich keine Parkplätze mehr ausgewiesen werden müssen, diese aber in der Planung berücksichtigt werden.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Bauen empfiehlt dem Rat der Stadt Syke einstimmig folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Syke beschließt,

- a. die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. (3/14) „Kläranlage“ im beschleunigten Verfahren gemäß §13a Baugesetzbuch (BauGB) und
- b. die Bekanntgabe gem. §2 BauGB sowie die formelle Beteiligung gem. §3 Abs. 2 und §4 Abs.2 BauGB durchzuführen.

---

**8      Bebauungsplan Nr.25 (80/13) "Okeler Bruch SO Windenergieanlagen" - Auslegungsbeschluss Aufhebung des Bebauungsplanes "Okeler Bruch SO Windenergieanlagen" und Durchführung der formellen Beteiligung ungeändert beschlossen**

## **Vorlage: 2023/051-01**

Herr Heidhoff stellt die Beschlussvorlage vor.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Bauen empfiehlt dem Rat der Stadt Syke einstimmig folgende Beschlussfassung:

1. Der Rat beschließt über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§3 Abs. 1 BauGB) und der Behörden sowie sonstiger Träger öffentlicher Belange (§4 Abs. 1 BauGB) eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen entsprechend der Abwägungstabelle des Bebauungsplanes aus Anlage 3.
2. Der Rat stimmt der Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 25 (80/13) „Okeler Bruch SO Windenergieanlagen“ aus Anlage 1 einschließlich dessen Begründung aus Anlage 2 zu.
3. Der Rat beschließt die Unterlagen (Anlagen 1 bis 4) gemäß §3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

---

## **9            Bebauungsplan Nr. 25 (3/77) "Lerchenfeld II" (1. Änderung) - Satzungsbeschluss                   ungeändert beschlossen                   Vorlage: 2023/072-01**

Herr Heidhoff stellt die Beschlussvorlage vor und erläutert, dass es sich hier um den Satzungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes handelt.

Herr Betcher fragt, was für den unteren Bereich des Baugebietes geplant ist.

Herr Heidhoff antwortet, dass die Vermarktung der Grundstücke von Norden nach Süden geplant ist. Zurzeit befindet sich das dritte Baufeld durch die PARC BAU GMBH in der Vermarktung.

Herr Göcmen bringt ein, dass er der Ansicht ist, dass die Vermarktung nicht von Norden nach Süden stattfindet, sondern von guter bis schlechter Geldeinbringung.

Herr Heidhoff antwortet auf die Aussage, dass die Vermarktung von Norden nach Süden geplant wurde, damit die Bewohner\*innen nicht durch die Baufahrzeuge gestört oder beeinträchtigt werden.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Bauen empfiehlt dem Rat der Stadt Syke einstimmig folgende Beschlussfassung:

- a.) Der Rat beschließt über die während der Auslegung eingegangenen Stellungnahmen samt Abwägung aus der formellen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange entsprechend Anlage 3.
- b.) Der Rat beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 25 (03/77) „Lerchenfeld II“ aus Anlage 2 einschließlich dessen Begründung aus Anlage 1 als Satzung.

---

**10      Bebauungsplan Nr. 25 (104/3) "Südwestlich der Wachendorfer Straße" (1. Änderung) a) Beratung und Beschluss über die während der Auslegung eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange b) Zustimmung zum Satzungsbeschluss  
ungeändert beschlossen  
Vorlage: 2023/082-01**

Frau Fruchtenicht stellt die Beschlussvorlage vor und bringt ein, dass über den Punkt a) und b) mit einer Abstimmung abgestimmt wird.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Bauen empfiehlt dem Rat der Stadt Syke einstimmig folgende Beschlussfassung:

- a. Der Rat beschließt über die während der Auslegung eingegangenen Stellungnahmen samt Abwägung aus der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie sonstiger Träger öffentlicher Belange entsprechend der Anlage 3.
- b. Der Rat beschließt den Bebauungsplan Nr. 25 (104/03) "Südwestlich der Wachendorfer Straße" 1. Änderung aus Anlage 1 einschließlich der Begründung aus Anlage 2 als Satzung.

---

**11      Antrag der SPD-Fraktion - Tiny Häuser  
abgelehnt  
Vorlage: 2025/055**

Herr Göcmen stellt den Antrag der SPD-Fraktion vor und erläutert, dass er die Informationsvorlage seitens der Stadt Syke zur Kenntnis genommen hat.

Die SPD sieht die Umwandlung, der im Antrag genannten Gebiete, als Legalisierung der bisherigen Bewohnung an.

Die Wortmeldungen über den TOP 11 werden in TOP 11.1 aufgeführt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Bauen empfiehlt bei zwei Ja-Stimmen und sieben Gegenstimmen dem Rat der Stadt Syke den Antrag der SPD-Fraktion abzulehnen.

---

**11.1      Informationsvorlage - Tiny Häuser  
zur Kenntnis genommen  
Vorlage: 2025/055-01**

Herr Heidhoff stellt die Informationsvorlage vor.

Er erklärt, dass ein ausgewiesenes Sondergebiet nicht einfach in ein Wohngebiet umgewandelt werden kann.

Im Syker Stadtgebiet gibt es bereits Grundstücke, die sich für die Bebauung mit Tiny Häusern eignen.

Herr Hansemann bringt ein, dass hierfür eine Änderung des jeweiligen Bebauungsplanes stattfinden müsste, da es sich um den Außenbereich handelt.

Er sieht eine Lückenbebauung oder auch eine Bebauung in größeren Gärten als Alternative an. Die Gebiete aus dem Antrag der

SPD kann er nur ablehnen.

Hierfür erhält er Zuspruch aus den anderen Parteien.

Herr Harries nimmt Stellung und ergänzt, dass bei neuen Baugebieten kleinere Grundstücke für eine Bebauung der Tiny-Häuser berücksichtigt werden könnten.

Herr Heidhoff erläutert hierzu, dass das Baulücken- und Leerstandskataster derzeit erarbeitet wird, sodass kleine Baugrundstücke für eine Bebauung mit Tiny Häusern identifiziert werden können.

Frau Thiele sieht ein dauerhaftes Wohnen in den ausgewiesenen Bereichen ebenfalls als nicht ökologisch und sinnvoll an.

Herr Harries erläutert, dass der Antrag der SPD anders gestellt werden müsste. Campingplätze sind nicht zu Bauland umzuwandeln.

Herr Göcmen sieht es als Pflicht des Ausschusses für Umwelt und Bauen an, dem Antrag zuzustimmen. Er ergänzt, dass es sich um eine reine Legalisierung der bisherigen Wohnnutzung handelt. Die Stadt Syke müsste u.a. für die Herstellung einer vernünftigen Kanalisation sorgen.

Über den Top 11 und Top 11.1 wird in einer Abstimmung abgestimmt.

---

**12      Beratung und Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 der Stadt Syke  
ungeändert beschlossen  
Vorlage: 2025/048**

Herr Hübner stellt die Beschlussvorlagen vor.

Über die Tagesordnungspunkte 12 – 12.7 wird einzeln abgestimmt, jedoch zusammengefasst diskutiert.

Herr Kastner bringt ein, dass der Haushalt die letzten Jahre seiner Meinung nach nicht vorausschauend geplant wurde. Er bezieht sich unter anderem auf den Nachtrag, der sich u.a. auf die Erneuerung der Beleuchtung in der Bahnhofstraße bezieht und fragt sich, warum die Lampen nicht bereits vor ein paar Jahren verbaut wurden, als die Erneuerung derzeit Thema war.

Herr Harries stimmt Herrn Kastner zu und appelliert, dass der Rat bei einer Kostensteigerung von über 30-40% nicht jedes Mal drüber hinwegsehen kann. Er hinterfragt, ob die Weitsicht in der Maßnahmenplanung fehlt oder gar in der Finanzplanung.

Herr Schulenberg schließt sich der Kritik an. Er sagt, dass nicht jede noch so kleine Maßnahme sofort umgesetzt werden muss.

Herr Nienaber berichtet über einige geplante Maßnahmen in Barrien, wie beispielsweise der geplante Kreisel an der Sudweyer Straße / Im Sande, der Ausbau der Kieler Straße, wo der Baubeginn bereits im März erfolgen sollte und regt an, dass die Maßnahmen nicht immer aufgeschoben werden können.

Herr Heidhoff versteht die genannten Bedenken, argumentiert jedoch, dass es nicht, wie vorher angesprochen, an der mangelnden Kompetenz der städtischen Mitarbeiter liegt, sondern teilweise an der Zusammenarbeit mit den beauftragten Ingenieurbüros. Teilweise ist es der Stadt Syke nicht anders möglich als Nachträge zu stellen.

Frau Thiele ergänzt, dass sie die vielen Nachträge ebenfalls als unglücklich ansieht, jedoch keine Maßnahmen gestrichen werden können. Sie regt an, dass dieses Verfahren nicht zu Gewohnheit werden sollte.

Herr Kastner ergänzt, dass im Voraus eine bessere Planung stattfinden muss und diese nicht im Nachhinein mit Einsparungen zu retten ist.

Herr Hübner sagt abschließend, dass es sich oftmals nicht um eine Fehlplanung, sondern um Kostensteigerungen sowie unvorhersehbaren Maßnahmen, wie beispielsweise die Sanierung der Flachdächer in der Grundschule Syke handelt und diese zu höheren Kosten führen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Bauen empfiehlt dem Rat der Stadt Syke einstimmig folgende Beschlussfassung:

Der Rat beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 mit dem geänderten Investitionsprogramm.

---

**12.1 Beratung und Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 der Stadt Syke - hier: Verschiedene Maßnahmen Grundschule Syke ungeändert beschlossen  
Vorlage: 2025/048-01**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Bauen empfiehlt dem Rat der Stadt Syke einstimmig folgende Beschlussfassung:

Bei der Buchungsstelle 11.1.10/0160.787100, Sanierung Grundschule Am Lindhof, werden für das Haushaltsjahr 2025 weitere 1.730.000 € zur Verfügung gestellt.

---

**12.2 Beratung und Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 der Stadt Syke - hier: Mehrkosten Grundschule Heiligenfelde**

**Vorlage: 2025/048-02**

---

**12.2.1 Beratung und Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 der Stadt Syke - hier: Mehrkosten Grundschule Heiligenfelde - Überplanmäßig ungeändert beschlossen  
Vorlage: 2025/048-02-01**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Bauen empfiehlt dem Rat der Stadt Syke einstimmig folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Syke beschließt gem. § 117 Abs. 1 des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 500.000 Euro bei der Buchungsstelle 11.1.10/0182.787100, Sanierung und Erweiterung der Grundschule Heiligenfelde.

---

**12.3 Beratung und Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 der Stadt Syke - hier: Außenanlage Kita Gessel**  
**ungeändert beschlossen**  
**Vorlage: 2025/048-03**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Bauen empfiehlt dem Rat der Stadt Syke einstimmig folgende Beschlussfassung:

Bei der Buchungsstelle 11.1.10/0225.787100, Erweiterung der Kindertagesstätte in Gessel, werden für die Sanierung der Außenanlagen für das Haushaltsjahr 2025 weitere 150.000 €, Gesamt dann 300.000 €, zur Verfügung gestellt.

---

**12.4 Beratung und Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 der Stadt Syke - hier: Erweiterung Gewerbegebiet "Hinterm Bahnhof IV"**  
**ungeändert beschlossen**  
**Vorlage: 2025/048-04**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Bauen empfiehlt dem Rat der Stadt Syke einstimmig folgende Beschlussfassung:

Für die Erweiterung des Gewerbegebietes „Hinterm Bahnhof IV A“ werden bei der Buchungsstelle 54.1.01/0182.787200, Gewerbegebiet Hinterm Bahnhof IV A, für den Straßenbau weitere 148.000 €, gesamt dann in 2025 213.000 €, und bei der Buchungsstelle 54.5.01/0128.787200, Gewerbegebiet Hinterm Bahnhof IV A, für die Straßenbeleuchtung 85.000 €, gesamt dann in 2025 90.000 €, zur Verfügung gestellt.

---

**12.5 Beratung und Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 der Stadt Syke - hier: ISEK Bahnhofstraße/ Gartenstraße**  
**ungeändert beschlossen**  
**Vorlage: 2025/048-05**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Bauen empfiehlt bei zwei Enthaltungen dem Rat der Stadt Syke folgende Beschlussfassung:

Für die Erneuerung der Bahnhofstraße werden bei der Buchungsstelle 54.1.01/0227.787200, ISEK Bahnhofstraße / Gartenstraße, für den Straßenbau weitere 352.000 €, gesamt dann in 2025 1.022.000 €, und bei der Buchungsstelle 54.5.01/0227.787200, ISEK Bahnhofstraße / Gartenstraße, für die Straßenbeleuchtung 39.000 €, gesamt dann in 2025 54.000 €, zur Verfügung gestellt.

---

**12.6 Beratung und Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 der Stadt Syke - hier: Netto Kreuzung/ Beleuchtung Fußgängerüberwege Sudweyher Straße**  
**ungeändert beschlossen**  
**Vorlage: 2025/048-06**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Bauen empfiehlt dem Rat der Stadt Syke bei einer Enthaltung folgende Beschlussfassung:

Bei der Buchungsstelle 54.5.01/0133.787200, Erweiterung der Straßenbeleuchtung, werden weitere 12.000 €, für die Beleuchtung der zwei im Zuge der Erstellung des neuen Mini-Kreisverkehrs in der Sudweyher Straße herzustellenden Fußgängerüberwege, sowie 47.000 € für den Umbau der Netto-Kreuzung bei der Buchungsstelle 54.1.01.421200, Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens, zur Verfügung gestellt.

---

**12.7 Beratung und Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 der Stadt Syke - hier: Sanierung der Kläranlage, Mehrkosten Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsanlage  
ungeändert beschlossen  
Vorlage: 2025/048-07****Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Bauen empfiehlt dem Rat der Stadt Syke einstimmig folgende Beschlussfassung:

Bei der Buchungsstelle 53.8.01/0220.787100, Sanierung der Kläranlage, werden für das Haushaltsjahr 2025 weitere 200.000 €, Gesamt dann 500.000 €, zur Verfügung gestellt.

---

**13 Informationen über laufende Projekte im Fachbereich Bau, Planung und Umwelt (FB 4)**

Herr Heidhoff stellt die laufenden Projekte des Fachbereiches 4 vor.

---

**14 Fragen, Anregungen und Bekanntmachungen**

Herr Heidhoff lädt herzlich zu der Einweihungsfeier der Grundschule Heiligenfelde am 21.06.2025 ab 11:45 Uhr ein.

Ebenso findet am 25.06.2025 die Auftaktveranstaltung zur Dorfentwicklung für die „Dorfregion mit Weitblick“ (Ortsteile Gessel, Ristedt und ein Teil von Barrien) im Hachehuus in Barrien statt.

Zusätzlich macht er auf eine Veranstaltung am 26.06.2025 im Rathaus der Stadt Syke aufmerksam, in der über den Umgang mit dem Jakobskreuzkraut berichtet wird.

Herr Heidhoff lädt die Bewohner des Ortsteil Barrien zu einem Ortstermin ein, um die in TOP 12 genannte Umgestaltung der Netto-Kreuzung ausführlicher zu erläutern.

Herr Wittrock appelliert dazu, den TOP „Fragen, Anregungen und Bekanntmachungen“ sowie die zweite „Einwohnerfragestunde“ zukünftig vorzuziehen, um die Ausschusssitzungen für die Einwohner interessanter zu gestalten.

Er sieht es für die Einwohner\*innen als nicht ansprechend an, wenn diese für bestimmte Informationen bis zum Ende der Sitzung bleiben müssen.

Frau Fruchtenicht antwortet, dass es für diesen Fall extra zwei Einwohnerfragestunden gibt. Eine zu Beginn und eine zum Ende.

Herr Harries bittet darum, dass der Ratssaal zukünftig besser vorbereitet werden soll und die Mikrofonanlagen vor der jeweiligen Sitzung zu testen sind.

---

## **15 Einwohnerfragestunde**

Ein Einwohner bittet um Beachtung, dass der Bau von Tiny Häusern auf dem Campingplatz in Heiligenfelde grundsätzlich möglich, aber in der Realität nicht umsetzbar ist, da die neuen Tiny Häuser die Höhenbegrenzung von 3,20 m überschreiten und damit nicht den Festsetzungen des B-Plans entsprechen würden.

Ein weiterer Einwohner ergänzt, dass der Bedarf an Tiny Häusern immer größer wird. Er sagt, dass die Bewohner\*innen von Tiny Häusern eine reguläre Bebauung auf einem dafür vorgesehen Grundstück bevorzugen und nicht im Sinne einer „Hinterlandbebauung“ im Garten. Er fragt, ob eine Tiny-Haus-Siedlung möglich wäre und bittet um einen Termin mit der Stadtverwaltung.

Herr Heidhoff antwortet, dass es planungs- und erschließungsrechtlich möglich wäre, es sich jedoch die Frage stellt, ob dies im Interesse der Politik liegt.

Herr Schulenberg ergänzt, dass es dem Investor frei steht einen städtebaulichen Vertrag vorzulegen. Darüber könnte daraufhin im Rat diskutiert und entschieden werden.

---

## **16 Schließung der Sitzung**

Frau Fruchtenicht schließt die Sitzung um 19:38 Uhr.

**Marlene Fruchtenicht**  
Ausschussvorsitzende

Für die Behörde

Protokollführung